

Presseinformation

23.07.2026 Amt für Straßenbau und Erschließung und Straßenverkehrsamt informieren:

Bauarbeiten in drei Phasen: Hospitalstraße und Zuckschwerdtstraße in Frankfurt-Höchst bekommen neue Asphaltdecke

Die Sanierungsarbeiten vielbefahrener Straßen im Frankfurter Westen gehen in die nächste Runde. In drei Bauabschnitten erneuert das Amt für Straßenbau und Erschließung (ASE) in der Zeit vom 27. Juli bis 7. August Teilstücke der Fahrbahndecke der Hospital- und Zuckschwerdtstraße. Saniert werden insgesamt 2.900 m² Fahrbahndecke. Die Kosten belaufen sich bei der Hospitalstraße auf circa 200.000 Euro, bei der Zuckschwerdtstraße auf circa 110.000 Euro.

Die ersten beiden Bauabschnitte umfassen Asphaltarbeiten in der Hospitalstraße: Zuerst auf Höhe der Hausnummern 16 bis 20 inklusive Kreuzungsbereich Zuckschwerdtstraße; im Anschluss ab Hausnummer 20 bis Hausnummer 30 inklusive Kreuzungsbereich Windthorststraße/Gerlachstraße. Im dritten Bauabschnitt erneuert das ASE das Teilstück der Zuckschwerdtstraße ab dem Kreuzungsbereich Hospitalstraße bis zum Kreuzungsbereich Gerlachstraße (Ecke Amtsgericht Höchst).

Das ASE fräst jeweils zunächst die oberste Asphaltschicht der Fahrbahn auf der gesamten Breite ab und ersetzt sie durch eine neue. Dementsprechend sind die Straßenabschnitte während der Bauarbeiten in beiden Fahrtrichtungen vollgesperrt. Der Linienbusverkehr wird umgeleitet, die Haltestellen werden verlegt. Aushänge informieren ÖPNV-Nutzerinnen und -Nutzer über die Einschränkungen. Der Fußverkehr kann den Baustellenbereich jederzeit passieren, die Erreichbarkeit der Häuser und Grundstücke bleibt gewährleistet. Eine Umleitung für Fahrrad- und Kfz-Verkehr wird ausgeschildert.

Zusätzlich ist für den Monat August eine Asphaltdeckenerneuerung in der Leverkusener Straße zwischen Adolf-Haeuser- und Gersthofer Straße desselben Stadtteils geplant. Das ASE informiert hierzu gesondert.

Abschnittsweise Vollsperrungen Hospital- und Zuckschwerdtstraße mit jeweils geänderten Umleitungsstrecken

Die Arbeiten des ASE dauern von Montag, 27. Juli, bis Freitag, 7. August, und starten mit einer Vollsperrung der Hospitalstraße zwischen Goten- und Gerlachstraße. Von der Königsteiner Straße kommend wird über Konrad-Glatt-Straße, Zuckschwerdt- und Gerlachstraße umgeleitet. Aus der Gegenrichtung wird über Gerlach- und Gotenstraße umgeleitet.

Im Anschluss wandert die Baustelle in der Hospitalstraße in Richtung Kreuzung Windhorst- und Gerlachstraße. Durch die Betroffenheit der Kreuzung ändern sich die Umleitungen. Aus Sossenheim kommend kann die Baustelle über Königsteiner Straße umfahren werden. Aus der Höchster Innenstadt kommend erfolgt eine Umfahrung über Gotenstraße und Sossheimer Weg.

Abschließend wird die Zuckschwerdtstraße zwischen Hospital- und Gerlachstraße inklusive Kreuzung Gerlachstraße voll gesperrt. Aus dem Bereich Robert-Blum-Schule kann dann die Baustelle über Hospitalstraße, Gotenstraße, Lieb knechtstraße, Königsteiner Straße und Konrad-Glatt-Straße umfahren werden. Aus Richtung Gebeschusstraße kommend muss, je nach Fahrtziel, gegebenenfalls auch schon der Umleitung ab Gotenstraße gefolgt werden.

Fußgänger:innen können die Baustelle passieren.

Betroffenheit Schwerverkehr

Eine Umleitung für den Schwerverkehrs aus Richtung Auerstraße, Palleskestraße, Kurmainzer Straße sowie von Nied kommend, erfolgt über Emmerich-Josef-Straße, Kasinostraße, Königsteiner Straße, Gerlachstraße und Gotenstraße.

Weitere aktuelle Verkehrsinformationen finden Sie auf der [Internetseite von mainziel.de](https://www.mainziel.de)